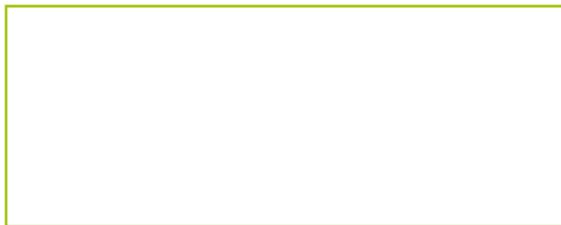


Faltblattserie und Ansprechpartner

Dieses Faltblatt gehört zur Serie „Sicherheit für Senioren“. Weitere erhältliche Faltblätter aus dieser Serie:

- Ältere Menschen im Internet
- Einbruchschutz
- Gewalt in der häuslichen Pflege
- Haustürgeschäfte
- Mobilität
- Umgang mit Geld
- Seniorensicherheit
- Trickbetrüger
- VORSICHT bei Kaffeefahrten
- VORSICHT, falscher Enkel!
- VORSICHT, falscher Polizist!

Ansprechpartner



<https://mik.brandenburg.de/lpr/senioren>

TASCHENDIEBSTAHL

IMPRESSUM

Herausgeber:

Geschäftsstelle Landespräventionsrat Brandenburg
im Ministerium des Innern und für Kommunales
des Landes Brandenburg (MIK)
Henning-von-Tresckow-Straße 9 - 13
14467 Potsdam
Internet: lpr.brandenburg.de
E-Mail: lpr@mik.brandenburg.de
Telefon: 0331 866-2746
Telefax: 0331 866-2860

Layout/Grafik:

MIK | AG Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@mik.brandenburg.de
Telefon: 0331 866-2025

Fotos:

Titel: Robert Kneschke - stock.adobe.com
Innenseite 1: Gerhard Seybert - stock.adobe.com
Innenseite 2: Imaginis - stock.adobe.com
Innenseite 3: DedMityay - stock.adobe.com
Innenseite 5: Yakobchuk Olena - stock.adobe.com

Druck:

Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam

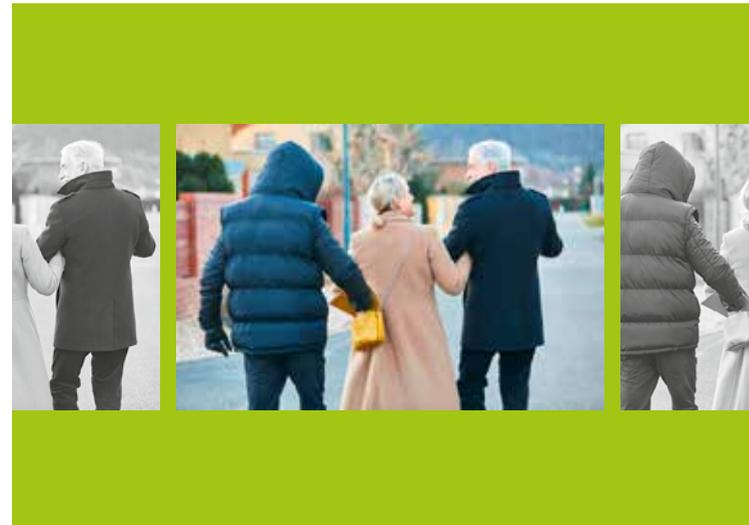
Stand: Juli 2021 | 1. Auflage | 3.000 Exemplare

Hinweis:

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit benennen wir Personen oder Personengruppen in diesem Faltblatt mitunter in einer Form, wobei damit immer sowohl weibliche, diverse als auch männliche Personen gemeint sind.

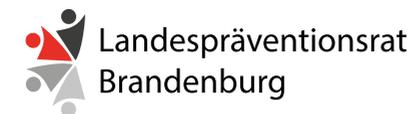
Diese Informationsschrift wird kostenlos von der Geschäftsstelle des Landespräventionsrates Brandenburg herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundes-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zu Gunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es jedoch gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer einzelnen Mitglieder zu verwenden.

TASCHENDIEBSTAHL



Taschendiebstahl

Tipps und Informationen für Ihre Sicherheit



Aufgepasst! – Lassen Sie sich nicht ablenken!

Die raffinierten Tricks der Langfinger

Taschendiebstahl geschieht blitzschnell und von den Opfern oft unbemerkt. Geübte Taschendiebe gehen raffiniert vor. Der oder die Täter beobachten das potenzielle Opfer eine Weile und schreiten zur Tat, wenn sich eine günstige Gelegenheit bietet.

Häufig treten sie nicht allein in Aktion, sondern arbeiten mit weiteren Komplizen zusammen.

Sie können viel dafür tun, als Opfer wenig(er) interessant zu sein. Täter registrieren Ihre Handlungen sehr genau.



TASCHENDIEBSTAHL

Verhaltenstipps

- **SEIEN SIE AUFMERKSAM!**
- **Lassen Sie Ihre Handtasche oder Ihren Koffer NIEMALS aus den Augen!**
- **Achten Sie darauf, dass Sie nicht gezielt abgelenkt werden!** Lassen Sie sich zum Beispiel im Supermarkt nicht in ein „komisches“ Gespräch verwickeln!
- Meiden Sie Menschenansammlungen! Im Gedränge können Täter schnell und unauffällig untertauchen.
- Führen Sie nur so viel Bargeld wie notwendig mit sich!
- Bewahren Sie **niemals Ihre Zahlungskarten zusammen mit der PIN** auf!
- Führen Sie Ihre Geldbörse und Ihre Hausschlüssel in einem Brustbeutel oder einer verschlossenen Gürteltasche mit sich, auch wenn das für Sie zunächst ungewohnt ist! Ein unbemerkter Zugriff durch die Täter ist damit nahezu ausgeschlossen.



TASCHENDIEBSTAHL

■ **Kämpfen Sie nicht** um Ihre Handtasche, wenn der Täter daran zerrt! Die Gefahr von Stürzen und Verletzungen ist groß. Machen Sie andere Menschen in Ihrer Nähe auf den Vorfall aufmerksam!

- Wenn Sie sich bedrängt fühlen oder bewusst abgelenkt werden, **machen Sie auf sich aufmerksam oder rufen laut um Hilfe!** Wenden Sie sich sofort an andere Menschen in Ihrer Nähe! Oft reicht das schon, um die Täter von ihrem Vorhaben abzubringen.

Sollten Sie trotz aller Vorsicht Opfer eines Diebstahls oder Raubes werden:

- Nutzen Sie den polizeilichen Notruf 110 oder gehen Sie zur örtlichen Polizei, wenn Sie bestohlen oder beraubt wurden! Erstellen Sie Anzeige! Beschreiben Sie den oder die Täter so gut wie möglich!
- Lassen Sie unverzüglich Ihre Zahlungskarten sperren!
- Nehmen Sie Kontakt mit Ihren Angehörigen oder Freunden auf und berichten Sie von dem Vorfall!

TASCHENDIEBSTAHL

Notfall-Service-Nummern

Notruf-Nummer zur unverzüglichen Sperrung der Zahlungskarte: **116 116**

Weitere Sperrnummern:

- Debitkarte (früher ec-Karte)
+49 1805 021 021
- Mastercard
+49 800 819 1040
- VISA-Card
+49 800 811 8440
- American Express
+49 69 9797 2000
- Diners Club
+49 69 900 150 135/-136



TASCHENDIEBSTAHL